

**T a g e s o r d n u n g s p u n k t 14**  
**der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des**  
**Ortsbezirkes Mainz-Kostheim**  
**am 14.09.2005**

***Gehwegparken im Siebenmorgenweg (SPD)***

---

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten, in den Bereichen des Siebenmorgenweges (*Haus-Nr. 39-55 und 50-60*) und angrenzender Straßen (*Zur Weißerd, Unter den Gärten, Gartenweg*), für die die gleiche Situation gilt, das Parken auf den Gehwegen durch Aufstellung des Verkehrsschildes 315 dort zu ermöglichen, wo beidseitiges Parken auf den zu engen Fahrbahnstücken den Autoverkehr behindert und die Breite der Gehwege dies zulässt.



Die Anzahl der Parkplätze in diesem Gebiet ist beim alleinigen Parken auf der Fahrbahn nicht ausreichend, wenn der Verkehrsfluss nicht beeinträchtigt werden soll. Deshalb weichen die Anwohner aber auf die Gehwege aus, wodurch sie aber ein „Knöllchen“ riskieren. Da die Gehwege aber streckenweise ausreichend breit sind, könnte man dieses Verhalten „legalisieren“, ohne dass die Fußgänger und Rollstuhlfahrer behindert werden.

**Beschluss Nr. 0126**

Der Antrag wird in ergänzter Fassung beschlossen.

+

+

**Verteiler:**

Dezernat IV z.w.V.

Lenz  
Ortsvorsteher